

Sitzungsvorlage Wirtschafts- und Finanzausschuss öffentlich

am 28.01.2020

Vorlagen-Nr.: 2/001/2020

Berichterstatter: Wegert, Walter

Betreff: Beratung des Haushaltsentwurfes 2020 der Stadt Dinkelsbühl

Sachverhaltsdarstellung:

Der beispiellose Höhenflug der städtischen Finanzen setzt sich im Etatentwurf 2020 fort. Dabei wurde die positive Prognose der Kämmerei in den Vorjahren in einigen Punkten noch übertroffen. Die Stadt Dinkelsbühl hat in den letzten 4 Jahren trotz bedeutsamer Investitionen nahezu Unglaubliches erreicht: Einer Nettoverschuldung von 16,2 Mio. € zum 31.12.2019 steht ein Rücklagenstand von 10,2 Mio. € gegenüber!!! Für die laufenden Mega-Maßnahmen wie die Hauptschule, die Dorferneuerung Sinbronn sowie den Kindergartenbau im Gaisfeld IV sind absolute Spitzenfinanzierungen gesichert.

Auch das **vorläufige Rechnungsergebnis 2019** ist wiederum überaus erfreulich. Das Gewerbesteueraufkommen lag mit rund 10,2 Mio. € um 800.000 € über dem Ansatz. Die Zuführung zum Vermögenshaushalt beträgt rund 5,6 Mio. €. Dank dieses Rekordüberschusses benötigen wir im Vermögenshaushalt 2019 – wie die letzten 4 Jahre auch - keine Kreditaufnahme. Darüber hinaus kann die allgemeine Rücklage noch um einen Betrag von 2,7 Mio. € verstärkt werden. Der Rücklagenstand zum 31.12.2019 beträgt damit voraussichtlich rund 10,2 Mio. €.

Der **Verwaltungshaushalt 2020** schließt mit einer Zuführung in Höhe von 3.339.250 € ab. Die Gewerbesteuer wurde im HH 2020 mit 9,4 Mio. € wie in 2019 veranschlagt. Eine starke Entlastung ist bei der Gewerbesteuerumlage zu verzeichnen. Hier wird sich der Umlagesatz durch den Wegfall der sog. Solidarpaktumlage von 64 um 29 auf 35 Prozentpunkte reduzieren. Dies führt im Haushalt 2020 zu einer Entlastung um 717.000 €. Unsere hervorragende Steuerkraft führte in 2020 zu einer nochmaligen Senkung der Schlüsselzuweisung – wir erhalten hier lediglich noch einen Betrag von 182.000 €.

Der **Vermögenshaushalt 2020** beinhaltet Baumaßnahmen in Höhe von 15,5 Mio. €. Zusammen mit den HAR aus den Vorjahren von 3,1 Mio. € hat die Stadt Dinkelsbühl im Jahr 2020 ein beachtliches Investitionsprogramm abzuarbeiten.

Dabei stehen folgende bedeutsame Maßnahmen an:

- Beginn der Sicherung der Stadtmauer
- Neubau der Kindergärten im Gaisfeld IV
- Radwegebau Wolfertsronn
- Erschließung Gaisfeld IV
- Erschließung Baugebiet Segringen
- Verschiedene Gemeindeverbindungsstraßen
- Umsetzung Parkraumgutachten
- Sanierung versch. Kanäle RZWAs
- Fertigstellung Kanalanschluss Sinbronn
- Friedpark Dinkelsbühl
- Dorferneuerung Sinbronn
- Sanierung ehemalige Hauptschule

Großprojekte im Finanzplanungszeitraum sind die Stadtmauersanierung, die Schaffung von zusätzlichen Kinderbetreuungsplätzen, die Erschließung von Gaisfeld IV, die Dorferneuerung Sinbronn, die Sanierung des Hauses B sowie der Hochwasserschutz. Die Dreifach-Sporthalle wird zurückgestellt, bis Klarheit über die Sanierungsfähigkeit besteht.

In der Finanzplanung bis 2023 hat sich gegenüber der letztjährigen Vorausschau im Wesentlichen nichts geändert. Die Stadt Dinkelsbühl wird auch im Jahr 2020 und im gesamten Finanzplanungszeitraum ohne Neuverschuldung auskommen und somit einen weiteren merklichen Schuldenabbau erreichen. Die Prognose der Kämmerei geht zum Jahresende 2023 von einem nominalen Schuldenstand von 13,4 Mio. € aus. Die Nettoverschuldung (nach Abzug der Bausparguthaben und des Kredits für die Hospitalstiftung) wird voraussichtlich bei 11,4 Mio. € liegen. Dieser stehen dann Rücklagen in Höhe von rund 9 Mio. € gegenüber.

Zum Schluss einige Hinweise zum Ablauf der diesjährigen Haushaltsberatungen:

28.01.2020, 17:30 Uhr, Wirtschafts- und Finanzausschuss
29.01.2020, 17:30 Uhr, Wirtschafts- und Finanzausschuss
19.02.2020, 17.30 Uhr, Stadtrat mit Verabschiedung Haushalt 2020

Eine Zusammenfassung über das vorläufige Rechnungsergebnis 2019, die Eckdaten des Haushaltsentwurfes 2020 einschließlich des Finanzplanungszeitraumes 2021 bis 2023 befindet sich im Haushaltsordner (DIN A3-Blatt). Zur Information ist auch eine Übersicht über die Ergebnisse der wichtigsten öffentlichen Einrichtungen im Jahr 2020 sowie die bedeutenden Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen mit einem Volumen über 200.000 € beigefügt. Ebenfalls im Ordner befindet sich die Beschlussvorlage über die Bildung der Haushaltsreste 2019. Der Vorbericht und die weiteren Anlagen zum Haushaltsplan werden zur Stadtratssitzung erstellt.

Anlagen:

Der komplette Haushaltsentwurf 2020 befindet sich im Ratsinformationssystem bzw. wurde in Papierform allen Mitgliedern des Wirtschafts- und Finanzausschusses zugestellt.

Vorschlag zum Beschluss:

Der vorgelegte Haushaltsentwurf 2020 der Stadt Dinkelsbühl wird zustimmend an den Stadtrat zur abschließenden Beschlussfassung weitergeleitet.